



Historische Gesellschaft Graubünden
Società Storica dei Grigioni
Società Istorica dal Grischun

Dienstag, 10. April 2018, 19:30 Uhr • Rätisches Museum Chur

Villa, Kinderheim und Frauenspital – Die Churer Villa Fontana im Wandel der Zeit

Vortrag von MA Silvana Rageth

«Wer mit der Bundesbahn oder mit der Rhätischen sich Chur nähert, erblickt im sonnigen Lürli-
bad ein imposantes Gebäude aus rotem Backstein, dessen Turm das Ganze malerisch überragt,
die einstige Planta'sche Villa Fontana, das nunmehrige kantonale bündnerische Frauenspital.»



Wie das Zitat aus dem Bündner Kalender von 1919 andeutet, ist die Villa Fontana von einer wechselvollen Vergangenheit begleitet. Während der um 1900 fertiggestellte Bau in den ersten Jahren als privater Wohnraum der angesehenen Bündner Familie von Planta diente und zugleich ein Kinderheim beherbergte, war hier seit 1917 das Kantonale Frauenspital Graubünden eingerichtet. Die neue inhaltliche Ausrichtung war auch Anlass für bauliche Veränderungen unter der Leitung des renommierten Bündner Architekten Nicolaus Hartmann, der die Villa Fontana gleich dreimal umbaute und erweiterte. Wer heute das Gebäude betrachtet, erkennt erst auf den zweiten Blick, was auf die Bauzeit von 1900 zurückzuführen ist.



Repräsentation, Funktionalität und architektonischer Gestaltungswille sind nur einige der Schlagworte, die das heutige Erscheinungsbild des Gebäudes mitprägten. Der Vortrag soll einen Überblick über die Geschichte des Gebäudes geben und dabei sowohl den architekturhistorischen und städtebaulichen als auch den soziokulturellen Kontext beleuchten.



Die Vortragende hat 2015 an der Universität Bern den Master in Denkmalpflege und Monumentsmanagement abgeschlossen. Nach einem Praktikum bei der Denkmalpflege der Stadt Zürich arbeitet sie heute für die Kantonale Denkmalpflege Thurgau.